

Gemeinde Owschlag
- Der Bürgermeister -



Owschlag, 10. August 2021

Information

Workshop „Naschgarten“
Wie soll Owschlags öffentlicher Natur- und Bürgergarten aussehen?
Donnerstag, 26.08.2021, 18:30 Uhr
Mehrzweckhalle Owschlag
(Eingang über die Straße „An der Schule“)



Einladung zum Mitgestalten! In Owschlag soll ein öffentlicher Natur- und Bürgergarten entstehen. Ein besonderes Augenmerk liegt auf Erholung, Naschen (z. B. auf einer Streuobstwiese) und dem außerschulischen Lernen rund um Natur und Garten. Was darf dabei auf keinen Fall fehlen? Diskutieren Sie mit!

Wir bitten – sofern möglich – um Anmeldung unter buergemeister@owschlag.de.

Gefördert durch die LAG AktivRegion Eckernförder Bucht e.V. im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ mit Mitteln des Bundes und des Landes Schleswig-Holstein und Mitteln der LAG AktivRegion Eckernförder Bucht auf Initiative des Innovationskerns des Landes Schleswig-Holstein



Projekträger:	Gemeinde Owschlag
Gesamtkosten:	90.897,56 €
Förderfähige Kosten:	76.384,50 €
Fördersumme:	61.107,60 €
Förderquote:	80 %

Projektbeschreibung:

Zur Herstellung der Fläche für den Naschgarten ist der Boden teilweise auszuheben und der Aushub auf der Fläche zu profilieren. Für die Schaffung wassergebundener Wege sowie deren Umrandung, muss entsprechendes Material geliefert und eingebaut werden. Zur Gestaltung der Fläche werden außerdem Findlinge und Sandstein zum Bau einer Mauer genutzt. Weitere funktionale Gestaltungselemente wie Bänke, Fahrradständer, Hochbeete, Infotafeln und Mülleimer werden im Rahmen des Projekts angeschafft und auf der Fläche installiert. Die Bäume und Gehölze werden voraussichtlich durch die Fielmann AG beschafft und dem Projekt als Sachspende zur Verfügung gestellt und in einer gemeinschaftlichen, generationsübergreifenden Pflanzaktion im Herbst 2022 gepflanzt.

Projektziele:

Beim Bürgerworkshop wurde herausgearbeitet, dass mit dem „Naschgarten“ zum einen das Ziel verfolgt werden soll, einen vielfältigen Lebensraum für Insekten und Kleinstlebewesen zu schaffen. Zum anderen soll der Garten als Treffpunkt für unterschiedliche Altersgruppen und als außerschulischer Lernort im Rahmen der Umweltbildung dienen. Zudem steht auch die „Essbarkeit“ der Früchte der verschiedenen Bäume und Gehölze im Vordergrund. Über das „Naschen“ werden Begegnungen und das Lernen im Garten niedrigschwellig, zielgruppengerecht und unter einem interessanten Oberthema vermittelt.

Maßnahmen:

- Schaffung außerschulischer Lernorte zu den Obstsorten, Pflanzen, Insekten usw.
- Gestaltung eines Wegesystems mit Bänken zum Verweilen
- Fahrradstellplätze
- Boule-Platz
- Hochbeete
- Duftgarten
- Balancierpfad
- Sandkasten

Wir fördern den ländlichen Raum



Landesprogramm ländlicher Raum: Gefördert durch die Europäische Union - Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER)
Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

